

Neues aus der Jugendliteratur



Impressum

© borro medien gmbh
Wittelsbacherring 7-9
53115 Bonn
Telefon 0228/7258-0
Fax 0228/7258-189
info@borromedien.de

www.borromedien.de
www.medienprofile.de
www.borromaeusverein.de

Redaktion: Bettina Kraemer

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.

Stand: 02.03.2011

Neues aus der Jugendliteratur

Rechtzeitig zum Frühlingsbeginn geben wir Ihnen einen kleinen Vorgeschmack darauf, was das neue Jahr im Jugendbuchbereich bereithält. Unsere Auswahl enthält viele spannende Titel für unzählige Lesestunden.



Blazon, Nina: Ascheherz

/ Nina Blazon. - 1. Aufl. - München : cbt, 2011. - 541 S. ; 24 cm

Die Liebe zwischen einem Menschen und einem übernatürlichen Wesen ist gerade ein besonders beliebter Stoff für Jugendliteratur. Dieser Roman enthält zwar auch die üblichen Zutaten, die für Spannung sorgen: Krieg, Intrige und die Gefahr, dass unermessliche Macht in die falschen Hände gerät. Und dennoch ist dabei vieles anders. Zunächst erscheint das junge Mädchen in der Theatergruppe durchaus menschlich. Panisch flieht sie vor dem Henker ihres Traums und gerät dabei genau in die Hände dessen, vor dem sie flieht. Doch dann offenbart sich ihr Wesen als Zoyra, als Todesbotin. Und sie erkennt ihre Liebe zu einem Menschen aus ihrer Vergangenheit. Die Autorin versteht es, den Leser in den Bann der Geschichte zu ziehen und wie nebenbei über den Tod philosophieren zu lassen. Intelligenter als viele seichte Jugendromane dieses Genres (mit gelegentlichen Schwächen beim Ausarbeiten des Plots), darum zu empfehlen.

Lotte Schüler

MedienNr.: 567 516 fest geb. : 18,99 €



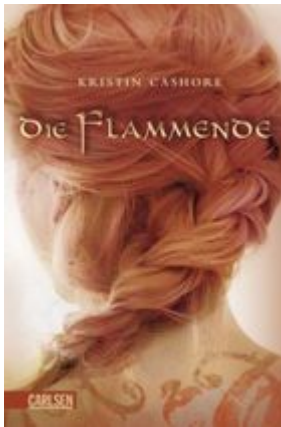
Bondoux, Anne-Laure: Die Zeit der Wunder

/ Anne-Laure Bondoux. - 1. [Aufl.] - Hamburg : Carlsen, 2011. - 188 S. ; 22 cm - Aus dem Franz. übers.

"Ich heiße Blaise Fortune und ich bin Bürger der Französischen Republik. Das ist die reine Wahrheit." Dass die reine Wahrheit und Geschichten, mit denen eine Frau zwischen allen Fronten versucht, ihrem Kind Krieg und Flüchtlingselend einigermaßen erträglich zu machen und eine Perspektive in Europa zu verschaffen, nicht unbedingt zusammenpassen, wird sich erst im Lauf der Erzählung herausstellen. Kriegswirren im Kaukasus und ein unbegleiteter minderjähriger Flüchtling in Frankreich, das klingt nach einer bedrückenden Lektüre. Aber der Autorin gelingt es, ohne die Ereignisse zu romantisieren oder zu verniedlichen, daraus einen oft poetischen, von großer Zuversicht und Liebe zum Leben getragenen Bericht des jugendlichen Ich-Erzählers zu machen. - Ein packendes,

bewegendes Buch, das den Leser nicht in Resignation vor dem Ausmaß an Gewalt und Elend in der Welt zurücklässt. (Übers.: Maja von Vogel) *Annette Jantzen*

MedienNr.: 342 227 fest geb. : 12,90 €



Cashore, Kristin: Die Flammende

/ Kristin Cashore. - 1. [Aufl.] - Hamburg : Carlsen, 2011. - 509 S. : Kt. ; 22 cm - Aus dem Engl. übers.

Fire ist in den Dells eine Besonderheit: ein Mischling aus Mensch und Monster. Die Monster der Dells sind ebenso schöne wie brutale Wesen, die auch nach Fires Blut lechzen. Sie ist außergewöhnlich schön, hat die Fähigkeit, Gedanken zu lesen und Menschen zu manipulieren und soll diese für den Kriegserfolg des Thronfolgers einsetzen. Lange wehrt sie sich, setzt ihre Kräfte dann aber zum Wohl des Landes ein und kann zum Sieg der königlichen Truppen beitragen. Gleichzeitig bereichert und verunsichert ihre Liebe zum Bruder des Prinzen ihr Leben auf neue Weise. - Äußerst lesenswerter Fantasy-Roman, in dessen Mittelpunkt eine junge Frau an der Schwelle zu Erwachsenwerden steht und der ihre Entwicklung, Liebesgeschichte und politisch-kriegerisches Geschehen geschickt miteinander verknüpft. Für alle Jugendbuchbestände für Leserinnen ab 14 sehr empfohlen! (Übers.: Katharina Dieselmeier) *Cornelia Klöter*

MedienNr.: 567 677 fest geb. : 19,90 €



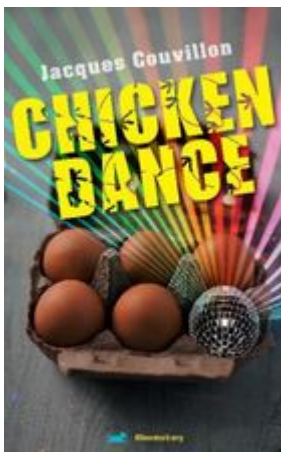
Condie, Ally: Die Auswahl

: Roman / Ally Condie. - Frankfurt am Main : FJB, 2011. - 452 S. ; 22 cm - (Condie, Ally: Cassia & Ky) - Aus dem Engl. übers.

Bis zu ihrem 17. Geburtstag hat Cassia die Welt, in der sie lebt, nie hinterfragt. Der Staat wird von einer anonymen Gesellschaft regiert, die das Leben der Menschen bis ins kleinste Detail plant und dirigiert. Niemand muss sich Gedanken machen oder Entscheidungen treffen. Ernährung und Bekleidung, Beruf und Partnerschaft, ja sogar der Zeitpunkt des Todes am 80. Geburtstag sind behördlich geregelt. Für mögliche Problemsituationen gibt es Notfalltabletten, selbst die Träume der Menschen werden überwacht. Die meisten Bürger sind wie Cassia zufrieden mit diesem beschützten Leben ohne Krankheiten oder bedrohliche Verbrechen. Jede Abweichung von der Norm ist allerdings verboten und wird streng bestraft. Umso betroffener ist Cassia, als sie ausgerechnet am lang ersehnten Tag ihrer Partnerzuteilung entdecken muss, dass das von ihr immer als Autorität anerkannte System Fehler macht. Irritiert beginnt sie, die Welt um sich herum genauer zu betrachten und erkennt immer deutlicher, wie menschenfeindlich dieser angeblich so fürsorgliche Staat ist. Unterstützt vom skeptischen Großvater und ermutigt durch ihre immer stärker werdende Zuneigung zum "anormalen" Jungen Ky, mit dem sie ihre wachsende Begeisterung für verbotene Literatur teilt, weicht Cassias

Kritiklosigkeit einer Protesthaltung, die der Staatsmacht nicht lange verborgen bleibt. - Dystopien nach dem Vorbild von G. Orwell sind zurzeit Trend in der Jugendliteratur. Die US-amerikanische Autorin entwickelt in diesem ersten Teil einer Trilogie auf sehr überzeugende Weise das erschreckende Szenario eines perfektionistischen Überwachungsstaates, der die freiheitlichen Grundrechte seiner Bürger mit Füßen tritt. Die spannende Erzählung mit ihrem Mix aus Liebesgeschichte und durchaus ernsthafter Gesellschaftskritik wird junge Leser(innen) fesseln, die sich mit den glaubwürdigen Protagonisten gerne identifizieren werden. (Übers.: Stefanie Schäfer) *Angelika Rockenbach*

MedienNr.: 341 539 fest geb. : 16,95 €



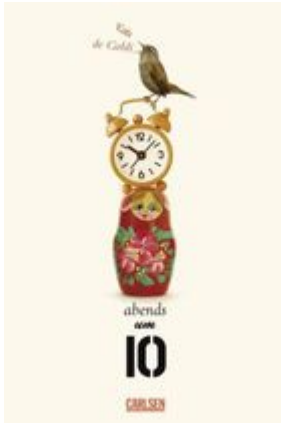
Couvillon, Jacques: Chicken Dance

: Roman / Jacques Couvillon. - Berlin : Bloomsbury, 2011. - 334 S. ; 22 cm - Aus dem Engl. übers.

Außenseiter Stanley, genannt Don, wächst auf einer Hühnerfarm auf, die seine Eltern geerbt haben. Damit die Farm endgültig in ihren Besitz übergeht, müssen sie laut Testament zehn Jahre lang eine konstante Anzahl von Hühnern beibehalten. Dons Leben verläuft so nebenher in der Familie, immer im Schatten seiner toten älteren Schwester. Das Haus ist voller Erinnerungsstücke an sie, ihr Andenken wird hoch gehalten, aber Dons Geburtstag vergessen. Kritik und Geschrei ist alles, was er bekommt. Als schwächstes Glied der Familie dient er als Blitzableiter für den Frust, den vor allem die Mutter auf das verhasste Leben auf einer Hühnerfarm angesammelt hat. Don entwickelt eine besondere Beziehung zu den Hühnern, die einzigen, mit denen er spricht und deren Leben und Verhalten er eindringlich beobachtet. Als er einen berühmten Hühnerwettbewerb gewinnt, erhält er so allmählich die Aufmerksamkeit, die er sich immer gewünscht hat und es kommt zu Veränderungen in der Familie. Mit manchmal skurrilem Humor geschrieben, bewegend und einfühlsam die Psyche eines einsamen Kindes beschreibend. Für Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen empfohlen. (Übers.: André Mumot)

Christiane Kühn

MedienNr.: 342 087 fest geb. : 16,90 €



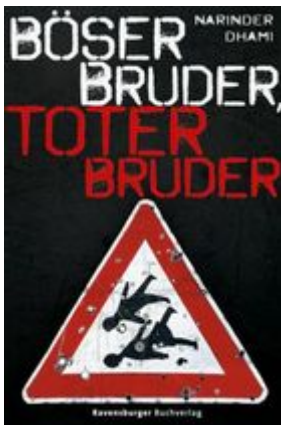
DeGoldi, Kate: Abends um 10

/ Kate de Goldi. - 1. [Aufl.] - Hamburg : Carlsen, 2011. - 334 S. ; 22 cm - Aus dem Engl. übers.

Frankies Mutter verlässt nie das Haus, die Geschwister leben ihr eigenes Leben und so fühlt sich Frankie für alles und jeden verantwortlich. Vor Klassenfahrten drückt er sich, da er erst dann schlafen kann, wenn ihn seine Mutter abends um 10 wegen seiner Sorgen beruhigt hat. Fasziniert ist Frankie von der unbekümmerten Sydney, die ein völlig anderes Leben führt als er. Für sie konfrontiert er sich schließlich mit seinen Ängsten und beginnt eine Therapie. Sein großes Ziel: Den Mut finden, Sydney, die mittlerweile weggezogen ist, besuchen zu können. Der Roman liest sich herrlich. Von der ersten bis zur letzten Seite spannend, sehr einfühlsam geschrieben und voller Überraschungen. Die Charaktere in dem Buch - allen voran Frankies verrückte Familie - bereiten einfach nur Vergnügen. - Absolut gelungen und sehr zu empfehlen für Jugendliche ab 14 und Erwachsene. (Übers.: Ingo Herzke)

Nicole Schuster

MedienNr.: 342 309 fest geb. : 16,90 €



Dhahi, Narinder: Böser Bruder, toter Bruder

/ Narinder Dhahi. - 1. [Aufl.] - Ravensburg : Ravensburger Buchverl., 2011. - 234 S. ; 21 cm - Aus dem Engl. übers.

Mia erwartet einen ganz normalen Schultag, mit gutem Literaturunterricht bei ihrer Lieblingslehrerin und fiesen Hänseleien einer Mädchenclique. Aber alles kommt anders, als ein bewaffneter Amokläufer in die Schule kommt und eine neunte Klasse in seine Gewalt bringt. Da deutet Mia Vorfälle in der Vergangenheit neu und kommt immer mehr zu der Überzeugung, dass ihr Zwilling Bruder Jamie dieser Attentäter sein könnte. Bei der Räumung des Schulgebäudes beschließt sie, den Attentäter aufzuhalten. Rückblenden, verwoben mit der minutiösen Ablaufbeschreibung der Gewaltnahme, zeigen Mia, ihre schwierigen Familienverhältnisse mit einer alleinerziehenden manisch-depressiven Mutter und ihre innere Zerrissenheit auf. Das überraschende Ende soll an dieser Stelle nicht verraten werden. - Ein gutes Buch der britischen Autorin von "Kick it like Beckham" zu einem schwierigen Thema, ohne Gewaltverherrlichung und Sensationsgier. Empfohlen. (Übers.: Kerstin Winter)

Karin Steinfeld-Bartelt

MedienNr.: 342 883 kt. : 12,95 €



Endres, Brigitte: Das Vermächtnis der Feen

/ Brigitte Endres. - 1. [Aufl.] - Stuttgart [u.a.] : Planet Girl, 2010. - 442 S. ; 22 cm

Bei einem Besuch in Chicago lernt Josie Amy kennen, die ihr sehr ähnlich sieht. Die Mädchen finden heraus, dass sie miteinander verwandt sind und werden ebenso wie ihre Großmütter in Irland mit einem Feen-Fluch konfrontiert, der auf ihrer Familie lastet. Während Amy von bösen Mächten der Feen-Welt gefangen gehalten wird, um diesen zum Sieg zu verhelfen, kann Josie auf der Seite der Guten kämpfen, um Amys Leben zu retten, dem Feenreich zum Überleben zu verhelfen und den Fluch von ihrer Familie zu nehmen. - In dem spannend konstruierten Roman sind Fantasy- und reale Welt eng miteinander verflochten, die Welt des heute immer noch aktuellen irischen Feenglaubens geschickt eingebunden. Zwei Liebesgeschichten sorgen außerdem für ausreichend Romantik und machen das Buch zu einem lesenswerten Schmöker, der Mädchen ab 13 begeistern wird. Gerne empfohlen!

Cornelia Klöter

MedienNr.: 334 503 fest geb. : 16,90 €



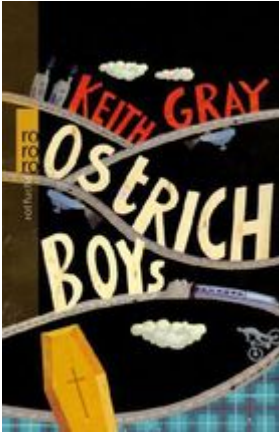
Going, K.L.: Voll daneben

: ein unmöglicher Roman / K. L. Going. - 1. [Aufl.] - Köln : Baumhaus-Verl., 2010. - 317 S. ; 22 cm - Aus dem Engl. übers.

Liam, Sohn eines Ex-Top-Models und eines Top-Managers hat und ist scheinbar alles, wovon ein Jugendlicher träumen kann: gut aussehend, beliebt, Geld und Mädels soviel er will, ... Doch irgendwann wird es dem Vater zuviel, und seine Mutter kann die "Höchststrafe Großeltern" gerade noch umbiegen in einen Aufenthalt bei "Tante Pete", dem schwulen Schwager, der in einer Mobilheimsiedlung irgendwo in der Provinz lebt. Lange sieht Liam nicht, dass das ehrliche Leben, das hier geführt wird, ihm viel von dem geben könnte, was er vermisst: Zuwendung, eine Aufgabe und ein Ziel. Während er damit beschäftigt ist, sich unbeliebt zu machen, verpasst er beinahe sein Leben. - Ein herzerwärmender Jugendroman voller Humor und Tiefgang! Die sehr fremden, gegensätzlichen Milieus sind als "exotische" Schauplätze interessant gewählt, die Figuren nuancenreich und liebevoll gezeichnet (die Glitzer-Rock-Band um Pete ist einfach Klasse!), das Gefühlschaos glaubhaft und die Handlung nimmt immer wieder Anlauf, um eine neue Ebene zu erreichen. Die Entwicklungsgeschichte einer jugendlichen Selbstfindung wahrt gekonnt die Balance zwischen humoriger Ausgestaltung und Ernsthaftigkeit und lässt dem Leser genügend Freiraum zu fragen: und was hätte ich getan? - Auch das besonders gestaltete Cover ist ein "Hingucker": Vielen Büchereien für viele Leser empfohlen! (Übers.: Johanna Ellsworth)

Astrid Frey

MedienNr.: 335 384 fest geb. : 12,99 €

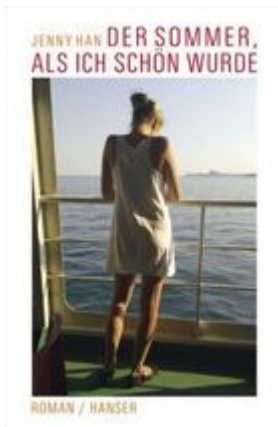


Gray, Keith: Ostrich Boys

/ Keith Gray. - Dt. Erstausg. - Reinbek bei Hamburg : Rowohlt-Taschenbuch-Verl., 2010. - 314 S. ; 22 cm - (rororo ; 21532 : rororo-Rotfuchs) - Aus dem Engl. übers.

Ross, 15, ist tot und verbrannt. Seine drei besten Freunde Blake, Sim und Kenny, unzufrieden mit der Art der Trauerfeier, wollen ihrem Freund einen langgehegten Wunsch erfüllen und seine Asche in den Ort Ross in Schottland bringen. Ist die Entführung einer Urne eigentlich Kidnapping? Wie auch immer, bald stecken die drei Freunde bis zum Hals in Schwierigkeiten und der Trip läuft ganz anders als geplant. Und sie müssen sich einer grausamen Tatsache stellen. - Keith Gray, bei uns bisher kaum bekannter, schottischer Jugendbuchautor, legt ein rasantes Roadmovie mit einer fast surrealen Ausgangssituation vor. Drei Freunde müssen sich einer Situation stellen, die sie schlicht überfordert und die eine unerwartete und bedrückende Wendung nimmt. Gray versteht es hervorragend, seine Helden zu skizzieren, schafft lebendige, teils urkomische Dialoge, ohne den Ernst der Lage zu verleugnen. Das schwierige Thema Selbstmord wird mit Leichtigkeit zum jugendlichen Leser transportiert, ohne ihn zu überfordern. Solche Titel brauchen wir in der Büchereiarbeit! (Übers.: Uwe-Michael Gutschhahn) *Beate Mainka*

MedienNr.: 336 130 fest geb. : 12,95 €



Han, Jenny: Der Sommer, als ich schön wurde

/ Jenny Han. - 1. [Aufl.] - München : Hanser, 2011. - 252 S. ; 22 cm - Aus dem Engl. übers.

Jedes Jahr verbringt die 15-jährige Belly den Sommer zusammen mit ihrer Mutter und ihrem älteren Bruder Steven in Susannahs Strandhaus in Cousins Beach. Doch dieser Sommer ist anders: Belly ist eine hübsche junge Frau geworden und nicht nur Susannahs Söhne Conrad und Jeremiah verhalten sich seltsam! Ihre diffusen Gefühle zu Cam, den sie bei einer Party kennenlernt, werden erwidert, doch warum kreisen ihre Gedanken um den schwer zugänglichen Conrad, der sie immer noch wie ein Kind behandelt? Belly wünscht sich Sommerferien wie immer - unbeschwert. Doch als der Urlaub sich dem Ende neigt, stellt sich heraus, dass Susannah wieder an Krebs erkrankt ist. Jetzt endlich begreift Belly, dass sie sich ihren Gefühlen stellen und erwachsen werden muss. - Wunderbar hüllt uns die Autorin in die Atmosphäre des Sommers, gekonnt lässt sie die Identifikation mit den widersprüchlichen Gefühlen des Abschiednehmens von der Kindheit zu. Ein berührendes Buch, in den USA sind bereits zwei Fortsetzungen erschienen. Gerne empfohlen. (Übers.: Birgitt Kollmann) *Lieselotte Banhardt*

MedienNr.: 568 058 fest geb. : 13,90 €



Lore, Pittacus: Ich bin Nummer Vier

/ Pittacus Lore. - 1. Aufl. - Berlin : Aufbau, 2011. - 352 S. ; 22 cm - (Das Vermächtnis Loriens ; 1) - Aus dem Engl. übers.

Von den Mogadori vertrieben ist Nummer vier, genannt John, mit neun anderen Kindern und ihren Wächtern vor 10 Jahren vom Planeten Lorien geflohen. In ihnen sollen die Fähigkeiten der Loriener bewahrt und der Planet eines Tages wieder bewohnbar gemacht werden. Doch die Mogadori machen gnadenlos Jagd auf die neun - drei sind bereits getötet worden. John und sein Wächter Henri werden trotz ständiger Ortswechsel schließlich auch aufgespürt und können den Mogadori nur mithilfe menschlicher Freunde, denen sie sich erstmals geöffnet haben, Widerstand leisten. Doch Henri stirbt und John nimmt gemeinsam mit dem Mädchen Nummer 6 die Kriegserklärung der Mogadori an. - Dem unter Pseudonym schreibenden Autor ist ein sehr lesenswerter Auftakt zu einer 6-teiligen Serie gelungen, die Elemente eines guten Science-Fiction-Romans mit "normal-menschlichen" Themen wie Freundschaft und Liebe verknüpft. Das für SF-Fans ab 13 Jahren lesenswerte Buch ist bereits für das Kino verfilmt und läuft ab März in den deutschen Kinos.

Cornelia Klöter

MedienNr.: 567 961 kt. : 14,95 €



Rees, Celia: Der Narr und das Mädchen

/ Celia Rees. - Berlin : Bloomsbury, 2010 [i.e. 2011]. - 363 S. ; 23 cm - Aus dem Engl. übers.

In ihrem neuen historischen Jugendbuch entführt die englische Autorin Celia Rees ihre Leser in das elisabethanische London. Der junge Will Shakespeare versucht sich hier in der Theaterszene zu behaupten und trifft auf den Narren (Feste) und das Mädchen (Violetta). Die beiden ziehen den jungen Autor sofort in ihren Bann und bald auch in ihre märchenhafte Geschichte um das Herzogtum Illyrien, aus dem die beiden fliehen mussten. Sie erzählen Will ihre Geschichte von Verrat, Flucht und Intrigen und inspirieren ihn zu seinem späteren Theaterstück "Was ihr wollt". Gemeinsam machen sie sich auf die Suche nach einer sagenumwobenen Reliquie, mit der Violetta ihren Anspruch als Herzogin von Illyrien geltend machen und in ihr Heimatland und auf den Thron zurückkehren will. Doch vor der Rückkehr sind viele Gefahren auszustehen und Gegner zu überwinden. Trotz der einfallsreichen Thematik, abwechselnden Erzählzeiten und Erzählperspektiven bleibt die Handlung oft langatmig und wird erst im letzten Drittel des Buches spannend. Die zahlreichen, nicht sauber eingeführten Personen und die durch Intrigen, Irrungen und Wirrungen komplexe Handlung verlangen dem Leser einiges an Konzentration ab. Daher für ausdauernde und interessierte Jugendliche in allen Beständen zu empfehlen.

Heike Schocke

MedienNr.: 566 140 fest geb. : 17,90 €



Ruiz Zafón, Carlos: Der Mitternachtspalast

: Roman / Carlos Ruiz Zafón. - Frankfurt am Main : FJB, 2010. - 392 S. ; 21 cm - Aus dem Span. übers.

Kalkutta 1916: Zwei neugeborene Zwillinge werden unter dramatischen Umständen vor dem Mann gerettet, der ihnen nach dem Leben trachtet. 16 Jahre später lebt der eine von beiden als Ben in einem Waisenhaus, während das Mädchen Sheree die ganze Zeit mit ihrer Großmutter auf einer Odyssee quer durch Indien unterwegs war. Nun kreuzen sich ihre Wege, denn die latente Bedrohung durch das Wesen, das sie bedroht, wird wieder real. Doch Ben hat gute Freunde, die für jedes Abenteuer zu haben sind und die Zwillinge unterstützen, um endlich das Geheimnis ihrer Herkunft zu lüften. - Wie gut, dass der Erfolg von Ruiz Zafóns "Der Schatten des Windes" und "Das Spiel des Engels" dazu führte, dass seine herrlich schaurigen Jugendromane aus den 1990er Jahren neu übersetzt nun auch auf Deutsch erscheinen können. Bereits hier beweist er sein Erzähltalent, sein Gespür für Stimmungen und Atmosphäre und für einen ausgeklügelten Spannungsbogen, seine Fantasie, um schräge, immer wieder überraschende Geschichten zu erfinden. Dieser Roman wird Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen begeistern.

Beate Mainka

MedienNr.: 335 693 fest geb. : 18,95 €



Schreiber-Wicke, Edith: Ein Blick zu viel

/ Edith Schreiber-Wicke. - 1. [Aufl.] - Stuttgart [u.a.] : Planet Girl, 2011. - 268 S. ; 22 cm

Die 15-jährige Penelope hat sich aus ihrem reichen Elternhaus abgesetzt. Ihr Vater beauftragt den Privatdetektiv Paul Rokitanski, der bei der Suche auf Mauern des Schweigens stößt. Gleichzeitig steht plötzlich seine eigene Tochter vor seiner Tür. Sie heißt Paula, ist 16 Jahre; beide sehen sich zum ersten Mal. Über ihre Schule kommt Paula mit Penelopes Fall in Kontakt, wobei sie ihre eigenen Schwierigkeiten mit ihrer Mutter versucht zu verheimlichen. Als Paula sich in Daniel verliebt und bei ihm Penelopes Schulsachen entdeckt, gerät der Fall in eine heiße Phase bis hin zu einem Mordversuch. - Ein flott geschriebener Jugendkrimi, der - trotz einiger Kurzsätze zuviel - einfühlsam aber ohne Pathos die neue Vater-Tochter-Situation beschreibt und gleichzeitig den Kriminalfall nicht vernachlässigt. Allen Beständen mit Jugendbuchabteilung empfohlen!

Susanne Körber

MedienNr.: 342 932 kt. : 9,95 €

Dienstleistungen der borro medien gmbh

Rezensionen, Überblick, Empfehlungen

► **medienprofile – Medienempfehlungen für die Büchereiarbeit**

Quartalszeitschrift mit jährlich rund 3.500 Medienbesprechungen von unabhängigen Rezensenten. Aktuelle Besprechungen und monatliche Medienempfehlungen finden Sie auch unter www.medienprofile.de oder Sie erhalten die Empfehlungen über unseren gleichnamigen Newsletter.

► **Information & Service**

Diese Broschüre erscheint vierteljährlich und ist kostenlos. Sie berichtet über Neuigkeiten aus der borro medien gmbh und dem Borromäusverein e.V., liefert Basisinformationen und enthält Bestell- und Anmeldeunterlagen für Ausstellungen (z. B. Weihnachts- und Erstkommunionausstellung), Zeitschriftenabos und vielfältige Materialien.

► **Medien-Empfehlungslisten**

Das ganze Jahr über sichtet, prüft und bewertet der Borromäusverein Medien, die neu auf den Markt kommen. Aus dem Fundus dieser Medienbesprechungen stellt die borro medien gmbh zu besonderen Themen und Anlässen Empfehlungslisten zusammen. Die Listen zu unterschiedlichen Themen stehen unter www.medienprofile.de auch in Broschürenform zum Herunterladen bereit.

► **Ausgezeichnete Bücher**

Jeden Monat präsentieren wir unter www.medienprofile.de die vom Lektorat des Borromäusvereins besonders empfohlenen Bücher wie den „Roman des Monats“, das „Sachbuch des Monats“, das „Religiöse Kinderbuch des Monats“, das „Erstlesebuch des Monats“ oder den „Medientipp des Tages“. Diese Information kann auch als RSS-Feed kostenlos abonniert werden.

Angebote zur Leseförderung

► **Kinder lieben Bilderbücher**

Zu ausgewählten Kinderbüchern bieten wir thematisch passende Ausmalvorlagen an, die unter www.kinderliebenbilderbuecher.de kostenlos heruntergeladen werden können. Berichte aus der Praxis zum sinnvollen Einsatz der Ausmalvorlagen bei Veranstaltungen und eine Übersicht aller Bücher, zu denen Ausmalvorlagen vorliegen, runden das Angebot ab.

► **Wir haben Lese-Koffer!**

Der Lese-Koffer bietet Büchereien, aber auch Grundschulen und Kindergärten ein Grundpaket zur Leseförderung von Kindern an. Der Trolley enthält eine umfangreiche Broschüre mit Infos und Veranstaltungshilfen, 20 Bilder- und Erstlesebücher, eine CD mit einer Power-Point-Präsentation zu ausgewählten Titeln, Poster, Bilderbuch-Leitfaden und vieles mehr. Weitere Details unter www.lese-koffer.de.

► **Aktionen „Ich bin Bibfit“**

Mit den Leseförderungs-Paketen „Ich bin Bib(liotheks)fit – der Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder“ und „Ich bin Bib(liotheks)fit – der Lese-Kompass für die 1. und 2. Grundschulklasse“ bietet die borro medien gmbh attraktive Aktionshilfen für die Leseförderung vor Ort. Weitere Informationen finden Sie unter www.bibfit.de.

Medieneinkauf und -vertrieb

► **Einkaufsberatung**

Unser Kundenservice berät in allen Fragen des zielgerichteten Bestandsaufbaus. Für Ihren Einkauf bieten wir Ihnen ein umfangreiches Medienangebot mit Bibliotheksrabatt und portofreier Lieferung von Bestellungen für Büchereien.

► **Standing Order**

Lieferung vierteljährlich mit einer kompetenten Auswahl an aktuellen Neuerscheinungen in verschiedenen Paketgrößen und Preisklassen.

► **Novitätenlisten**

Kostenloser Service zweimal im Jahr (im Januar und im Juni). Diese Listen mit Neuerscheinungen enthalten eine Auswahl der aktuellen Neuerscheinungen, die jährlich den deutschen Buchmarkt überschwemmen.

► **Medienrecherche auf Anfrage**

Bei Bedarf führen wir auch gerne Medienrecherchen nach Vorgaben und Wünschen für die Einkaufsentscheidung unserer Kunden durch.

► **Regionale Einkaufstage**

Regelmäßig veranstalten wir deutschlandweit an verschiedenen Orten und im Borromäushaus in Bonn Einkaufstage für Büchereien, an denen wir ein ausgewähltes Medienangebot der borro medien gmbh ausstellen.

Die aktuellen Termine finden Sie unter www.borromedien.de.

Bücherei-Service

► **Katalogisate**

Für Abonnenten der Besprechungszeitschrift „medienprofile“ liefern wir auf Wunsch die aus dieser Zeitschrift bestellten Medien mit kostenlosen Katalogisaten aus. Sie erhalten die Daten als Download für Ihre Bibliothekssoftware oder auf Wunsch auch als Kartenmaterial. Für Nicht-Abonnenten sind die Katalogisate kostenpflichtig. Angeboten werden die Systematiken ASB sowie SKB und SKB-E.

► **Büchereitechnische Bearbeitung**

Für bestellte Medien bieten wir gegen einen Kostenbeitrag unseren Einbindeservice in verschiedenen Bearbeitungsstufen an.

► **Büchereimaterial & Werbemittel**

Diese Broschüre erscheint einmal im Jahr, ist kostenlos und bietet ein komplettes Angebot an Werbemitteln und Materialien für die Ausleihe, die Bestandsverwaltung und die Büchereinrichtung.

► **Zeitschriftenabo-Service**

Über diesen Service können ausgewählte Zeitschriften zu unterschiedlichen Themenbereichen abonniert werden.

Medienvermittlung und Verkauf

► **Vermittlungsprovision**

Für alle an Privatpersonen vermittelte Medien, die in dem Datenpool auf unseren Internetseiten zu recherchieren und lieferbar sind, erhalten alle Büchereien und Institutionen die gesetzlich mögliche Vermittlungsprovision von 10 % vom Verkaufspreis. Als Unterstützung bieten wir Prospekte (z. B. Buchspiegel) und Medieneinstellungen (z.B. Weihnachts- und Erstkommunionausstellung) für die Vermittlung vor Ort an.

► **Borro-Partnerprogramm**

Wir bieten Büchereien und anderen Institutionen die Möglichkeit, auf ihren eigenen Internetseiten mit speziell von uns formatierten Links die Medienempfehlungen aus unserem umfangreichen Lieferprogramm unserer Internetseiten einzubinden. Diese Partner erhalten für Medienverkäufe, die über diese externen Webseiten durchgeführt werden, eine Vermittlungsprovision von 10 % vom Verkaufspreis. Weitere Informationen unter www.borro-partnerprogramm.de

Das Lektorat des Borromäusvereins

Die endlose Medienvielfalt - allein über 80.000 Buchneuerscheinungen kommen jährlich auf den deutschen Markt - zu sichten, auszuwählen und zu bewerten hat sich das Lektorat des *bv.* auf die Fahnen geschrieben. Unterstützt wird das Lektoratsteam von einer Reihe freiberuflicher Rezensenten, die auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes und unter Berücksichtigung der literarisch-inhaltlichen Qualität sowie der Relevanz für die verschiedenen Benutzergruppen und Angebote die einzelnen Medien beurteilen. Auf diese Weise erscheinen im Jahr ca. 3.500 Rezensionen, die in der gemeinsam mit dem in Bayern tätigen Sankt Michaelsbund herausgegeben Zeitschrift „medienprofile“ veröffentlicht werden. Der *medienprofile*-Newsletter präsentiert die vom Borromäusverein ausgezeichneten Monatsbücher sowie eine Reihe aktueller Buchtipps. Nachzulesen sind die Rezensionen auch auf den Internetseiten der borro medien gmbh (www.medienprofile.de und www.borromedien.de). Hier stellt das Lektorat Medienlisten zu unterschiedlichen Anlässen vor, greift aktuelle Schwerpunktthemen auf und bietet eine Vielzahl an empfehlenswerten Medientipps. Das Lektoratsteam wirkt bei der Zusammenstellung der verschiedenen Verkaufsausstellungen (Kinderbuchausstellung, Erstkommunionausstellung, Weihnachtsbuchausstellung) mit und engagiert sich auf Einkaufstagen, Veranstaltungen in den Diözesen und im Borromäushaus in Form von Buchvorstellungen und Workshops.

Bettina Kraemer
Leiterin des *bv.*-Lektorats